



## Knapp 4000 Euro fließen in die Streuobstwiese

Harsewinkel (gl). Anlegen mit Gewinn für die Region: Wer in den vergangenen Monaten bei der Volksbank einen nachhaltigen Fonds abgeschlossen hat, hat damit gleichzeitig nachhaltige Projekte vor der eigenen Haustür unterstützt. Für jeden Abschluss spendete die Genossenschaftsbank einmalig 20 Euro an eins von vier Projekten in ihrem Geschäftsgebiet. Darüber informiert das Geldinstitut in einer Mitteilung.

Zu den Empfängern zählen die Burgbühne Stromberg, die Hospizbewegung im Kreis Warendorf, die Insektenwiese in Warendorf und auch die Streuobstwiese in Harsewinkel. Nach etwa vier Monaten seinen insgesamt 18 800 Euro zusammengekommen. An die Hospizbewegung im

Kreis Warendorf gingen 7800 Euro; für die Streuobstwiese in Harsewinkel wurden 3940 Euro überwiesen, die Burgbühne Stromberg erhielt 3580 und für die Insektenwiese in Warendorf gab es 3480 Euro.

„Wir freuen uns, dass unsere Kunden die Nachhaltigkeitskampagne so gut aufgenommen haben“, resümiert Peter Könekamp, Bereichsleiter Vertriebsmanagement und Prokurist bei der Volksbank. Das Geld sei bereits ausgezahlt oder gerade auf dem Weg zu den einzelnen Projekten. „Wir hoffen, damit den jeweiligen Verantwortlichen etwas unter die Arme greifen zu können, damit sie auch in Zukunft ihre alltäglichen Aufgaben erfüllen und einen Beitrag für die Region leisten können“, so Könekamp. Der Er-

folg der Kampagne zeige, dass die Kunden außer einer Rendite auch Wert auf eine nachhaltige Ausrichtung der Anlage legen.

Wegen der positiven Resonanz überlegt die Volksbank, ihre Nachhaltigkeitskampagne in diesem Jahr zu wiederholen und ruft dazu auf, Vorschläge einzureichen. „Es sollten gemeinnützige Vereine oder Organisationen mit Sitz in unserem Geschäftsgebiet sein“, erklärt Könekamp. Die Projekte können aus Bereichen wie Umwelt, Soziales oder Kultur kommen, sollten sich aber an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen orientieren.

**i** Interessierte sind eingeladen, eine Kurzvorstellung des Projekts an Benjamin Havermann zu schicken: [benjamin.havermann@volksbank-eg.de](mailto:benjamin.havermann@volksbank-eg.de).

Für eine Streuobstwiese stellt die Volksbank 3940 Euro zur Verfügung. Das Geldinstitut hat für jeden Abschluss eines nachhaltigen Fonds in den vergangenen Monaten 20 Euro gespendet.